

Material 3

Kometen als angebliche Unheilsbringer

(zur Ankündigung von Unheil oder als wahrgenommene Gefahr)

ca. 70 n. Chr. (Antike):

Bibel, Lukas 21,11 – Himmelserscheinungen als Anzeichen für bevorstehende Katastrophen

„Es wird gewaltige Erdbeben und an vielen Orten Hungersnöte geben, und am Himmel wird man gewaltige Zeichen sehen.“

(Übersetzung, Sprache an aktuelle Verwendung angepasst)

1680 (Jüngere Neuzeit):

Auf einem Flugblatt (Art Zeitung) – Kometen als Gottes Androhung von Unglück

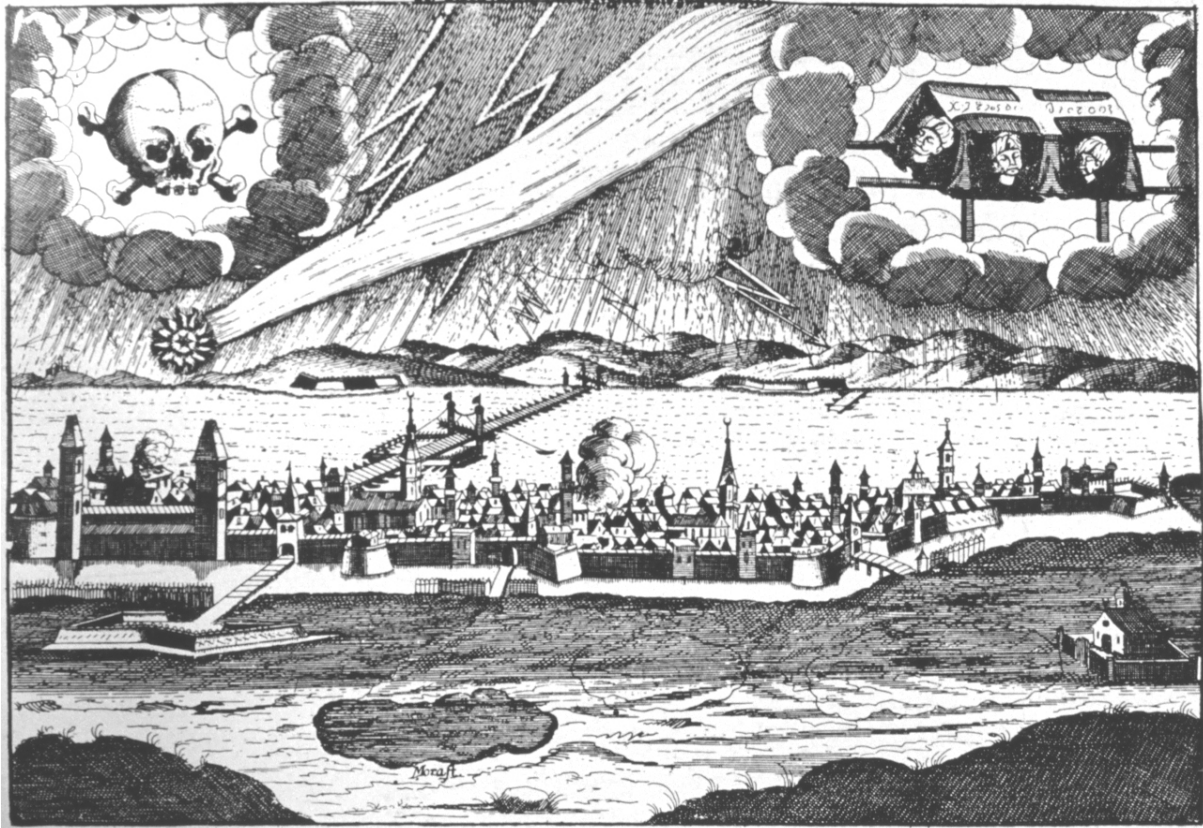
„Abbildung und Beschreibung deß wunderwürdigen unvergleichlichen Cometen. Der erstmals zu Anfang deß Wintermonats vor Aufgang der Sonnen erschienen / und anjetzt nach derselben Untergang sich entsetzlich sehen lasset. (...) Man findet sowoln in Heiliger Schrift / als auch andern glaubsichern Historien / daß sooft der Allmächtige GOTT die Sünden einiger Erd-Einwohner / zu bestrafen sich entschlossen: Er solches zuvor (...) durch entsetzliche Wunder ankünden lassen (...) Als hat Er nun abermaln an dem hohen Himmel / eine erschreckliche Fackel / Ruthe und Schwerdt / zu einer gütigen Warnung / für den annoch bevorstehenden Unglück aufgesetzt.“

(originale Sprache, kann zwecks Lesbarkeit für die Schüler*innen angepasst werden)

Faksimile aus Wilhelm Foerster: Die Erforschung des Weltalls. In: Hans Kraemer (Hrsg.): Weltall und Menschheit. Band III, Verlag Bong&Co., Berlin/ Leipzig 1903, S. 261/62, zitiert in der Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Kometenfurcht#cite_note-3

1687 (Jüngere Neuzeit):

Flugblatt



„Blattdrucke einer Kometenerscheinung 1687. Wahre und eigentliche Abbildung eines Entsetzlichen Wunderzeichens“
– Komet als Anzeichen für Unwetter, Krieg und Tod. ©: Gemeinfrei,
https://de.wikipedia.org/wiki/Kometenfurcht#/media/Datei:Wahre_und_eigentliche_Abbildung_Ausschnitt.jpg

1910 (Jüngste Neuzeit/Moderne):

Bericht aus dem Jahr 2010 über das Jahr 1910

„Kometen-Pillen hatten Hochkonjunktur. Auch Gasmasken verkauften sich gut im Frühjahr 1910. Immerhin stand der Weltuntergang kurz bevor, wie manche Zeitgenossen ernsthaft glaubten. Denn der Halleysche Komet war im Anflug: Vor hundert Jahren, am 19. Mai 1910, durchquerte die Erde den riesigen Kometen-Schweif, in dem Forscher kurz zuvor Blausäure nachgewiesen hatten. Freilich in einer Konzentration, die bereits nach damaligem Wissen völlig ungefährlich war.“

(Bericht über die Vergangenheit, verfasst zum hundertjährigen Jubiläum des Auftretens des Halley'schen Kometen)

Welt, 19.05.2010, https://www.welt.de/welt_print/wissen/article7692928/Mit-Gasmasken-gegen-den-Weltuntergang.html